

„Singen in Zeit und Zukunft“

- Suite für gem. Chor mit Ritornellen für Soli aus dem Chor-Komponiert anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des Chorverbandes NRW (1872 - 2012)

Texte: Zitate aus 1000 Jahren

I SINGE!

Wo man singet, da lass dich ruhig nieder, ohne Furcht, was man im Volke glaubt, wo man singt, wird kein Mensch beraubt. Denn: böse Menschen haben keine Lieder (*J.G.Seume, 1872*)

Ohne Musik wäre das Leben ein *Irrtum* (*Fr. Nietzsche, 1844-1900*)

...denn Musik ist höhere Offenbarung als alle Weisheit, alle Philosophie, wo Musik ist, kann nichts Schlimmes sein. (*L.v. Beeethoven, 1770-1827*)

II Zeit

Was heute „gestern“ heisst, das hieß man gestern „heute“, was heute „morgen“ ist, wird morgen „heute“ sein. Und dennoch sorget ihr für morgen, blinde Leute! Weil's morgen „heut“ auch ist, so sorget für heut' allein. (*Nikolaus Ludwig Esmarch, 1695-1774*)

Drei Dinge kommen nicht zurück: das gesprochne Wort, das vergangne Leben und die verlorne Zeit (*nach Friedrich von Schiller, 1759-1805*)

IIb Ritornell I „Zeit, Zukunft, Singen“

- Zitate von drei jungen Menschen im Alter von 14 Jahren 2012 -

1. Zeit ist das, was vergeht, Zukunft ist, worauf man wartet, Singen ist gefühlte Sprache, die dein Herz umweht. (*Martin*)
2. Zukunft ist so schwer zu denken, Zeit ist das, was grad beginnt, Singen hilft mir zu erleben, was mein Gefühl ersinnt. (*Lena*)
3. Zukunft – das wird Arbeit sein, heisst auch, sich auf das Neue freun und Singen, das gehört dazu, in der Zeit schenkt es Ruh' (*Teresa*)

III **CARPE DIEM**

Carpe diem, quam minimum credula postero.

Nutze den Tag und denke so wenig wie möglich an den nächsten.

(Horaz, 65 v. Chr)

Verbringe die Zeit nicht mit der Suche nach Hindernissen – vielleicht ist keines da. *(Franz Kafka, 1883-1924)*

Gib jedem Tag die Chance, der schönste deines Lebens zu werden.

(Mark Twain, 1835-1910)

IIIb **Ritornell II „Ein kleines Lied“**

Ein kleines Lied, wie geht's nur an, dass man so lieb es haben kann? Erzähle!

Es liegt darin ein wenig Klang, ein wenig Wohlklang und Gesang und eine ganze Seele! *(Marie Freifrau von Ebner-Eschenbach, 1830-1916)*

IV **Mit Musik durchs Leben**

Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann- und worüber zu schweigen unmöglich ist. *(Viktor Hugo, 1802-1885)*

... denn das Beste in der Musik steht nicht in den Noten

(Gustav Mahler, 1860-1911)

Musik, die sagt das Unsagbare *(Friedrich Smetana, 1824-1884)*

Musik ist die Sprache der Leidenschaft *(Richard Wagner, 1813-1883)*

Musik ist die Stenographie des Gefühls *(Leo Tolstoi, 1828-1910)*

Wer sich die Musik erkiest, hat ein himmlisch Gut gewonnen, denn ihr erster Ursprung ist von dem Himmel selbst genommen, weil die Engeln selbst Musikanten sein. *(Martin Luther, 1483-1546)*

IVb **Ritornell III „Ich singe, wie der Vogel singt“**

Ich singe, wie der Vogel singt, der in den Zweigen wohnt. Das Lied, das aus der Kehle dringt, ist Lohn, der reichlich lohnt.

(Johann Wolfgang von Goethe, 1749-1832)

Wer immer an der Erde klebt, dem wird kein Lied gelingen – nur wer sich aus dem Staube hebt, kann singen. *(Wolrad Eigenbrodt, 1860-1921)*

V **Nur, wer an die Zukunft glaubt**

Nur wer an die Zukunft glaubt, glaubt auch an die Gegenwart
(altes chinesisches Sprichwort)

Seltsam ist des Propheten Lied, doppelt seltsam, was geschieht.
(Johann Wolfgang von Goethe, 1749-1832)

Quid sit futuram cras fuge querere- Forsche nicht, was morgen sein wird
(Horaz, 65 v. Chr)

Zukunft ist die Zeit, in der du bereust, dass Du das, was du heut'tun kannst nicht
getan hast. *(aus den USA)*

***Denn- wo man singet, da lass dich ruhig nieder- böse Menschen haben keine
Lieder. Drum singe – Mensch, bleibe Mensch und singe!***